

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 16. September 2020

Gleisanlagen am Rheinufer

Die Verwaltung stellt in ihrer Antwort zur Anfrage 1064/2020 klar, dass sie von den Empfehlungen des Rheinuferforums abweicht, indem sie die Gleisanlagen nahe der Caponniere am Feldbergplatz erhält. Die Empfehlungen des Rheinuferforums haben der Stadtrat und seine Ausschüsse im Jahr 2000 ausgiebig beraten. Es wurde damals in einem Verbleib der Gleisanlagen ein erhebliches Gefährdungspotential für Radfahrer gesehen. Der Stadtrat hat am 21.06.2000 beschlossen, dass „alle im Rahmenplan Rheinufer integrierten Leitlinien zur Gestaltung und Nutzung (...) für die zukünftige Entwicklung des Rheinufers bindend“ sind. Bereits in der Stadtratssitzung vom 02.02.2000 beauftragte der Stadtrat das Tiefbauamt, die Gleisanlagen entlang der Kaimauer erst einmal zu verfüllen, anstatt sie abzubauen. Es ergeben sich hieraus folgende Fragen:

- Warum wurde damals davon abgesehen, die Gleisanlagen entlang der Kaimauer zu entfernen?
- Der Fahrradverkehr in Mainz hat seit dem Jahr 2000 erheblich zugenommen. Warum glaubt die Verwaltung, dass das Entfernen der Gleisanlagen nicht heute die optimale Lösung im Sinne der Verkehrssicherheit ist?
- Die Verwaltung hat weder die Teilnehmer der Bürgerbeteiligung noch den zuständigen Ausschuss, den Ortsbeirat Mainz-Neustadt und den Stadtrat darauf hingewiesen, dass sie mit ihrer vom Stadtrat beschlossenen Beschlussvorlage 0767/2020 eine Planung vorgelegt hat, welche den Empfehlungen des RheinUferForums bezüglich der Gleisanlagen entgegensteht. Warum hat die Verwaltung diese wichtige Information den Gremien vorenthalten?

Mainz, 01.09.2020

gez. Karsten Lange